KULTUR

# PROGRAMM
# APRIL 2012

Schlossmuseum Linz
Landesgalerie Linz
Biologiezentrum Linz
8 Außenstellen in OÖ

OBERÖSTERREICHISCHE LANDESMUSEEN

# Geheimnisvolle Pilze ...

Pilze erscheinen dem Menschen seit jeher geheimnisvoll. Pilze zählen zu den ältesten Nahrungsmitteln des Menschen. Pilze bilden die Grundlage für zahlreiche Produktionsverfahren – etwa die Herstellung von Brot, Bier und Wein. Noch sehr viel mehr zur Welt der Pilze erfahren Sie im Biologiezentrum.

Im April wollen wir Ihnen außerdem jeden Sonntag bei einem atemberaubenden Blick auf die Stadt von der neu errichteten Aussichtsplattform auf der Spitze des Südtraktes des Schlosses, Interessantes und Wissenswertes über die Geschichte und Architektur des Hauses, die Entstehung des Stadtbildes und vieles mehr näherbringen.

Fotoarbeiten von Sabine Haubitz und Stefanie Zoche werden ab 18. April in der Landesgalerie präsentiert. Gleichzeitig geht die Reihe „Selected by" in die zweite Runde und zeigt Werke aus dem Sammlungsbestand des Hauses zusammengestellt von Haubitz+Zoche.

Insbesondere möchten wir Sie auch auf die Neueröffnung des Photomuseums Bad Ischl hinweisen. „Frischer Wind!" kommt ab 21. April in das ehemalige Teehaus der Kaiserin Elisabeth. Parallel dazu können Sie in einer Sonderausstellung Atelierfotografie aus dem Salzkammergut besichtigen.

Alle weiteren Termine der Oberösterreichischen Landesmuseen finden Sie auf den folgenden Seiten und auf unserer Homepage: www.landesmuseum.at.

**Dr. Josef Pühringer**
Landeshauptmann
von Oberösterreich

**Mag. Dr. Peter Assmann**
Direktor der
Oberösterreichischen
Landesmuseen

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

# PILZE

Pilze erschienen dem Menschen seit jeher geheimnisvoll. Sie stehen plötzlich am Wegesrand und genauso schnell sind sie auch wieder verschwunden. Sie zählen zu den ältesten Nahrungsmitteln des Menschen. Trotzdem ist bis heute nur ein Bruchteil aller Pilzarten bekannt.
Pilze bilden die Grundlage für zahlreiche Produktionsverfahren – etwa die Herstellung von Brot, Bier und Wein oder den Reifeprozess von Milchprodukten. Durch den Abbau organischer Substanzen zu Humus erhöhen Pilze die Fruchtbarkeit des Bodens. Pilze unterstützen die Entwicklung von höheren Pflanzen und steigern ihre Wuchsleistung. Heute gewinnt der Mensch aus Pilzen Medikamente, Vitamine und Enzyme.

Andererseits sind manche Pilze stark giftig. Parasitische Pilze führen zu Krankheiten bei Kulturpflanzen und Nutztieren und dadurch zu Ertragseinbußen in Land- und Forstwirtschaft. Pilze schädigen Vorräte und führen zu verschiedenen Erkrankungen beim Menschen. Daher war das Verhältnis zu den Pilzen stets zwiespältig – auch wenn der Nutzen die Nachteile bei weitem überwiegt.

**bis 4. Nov. 2012**

**Naturauskunft:**
1. April 2012,
14.00 bis 15.00 Uhr

**Führungen:**
8., 15., 22., 29. April 2012,
14.00 bis 15.00 Uhr

**Informationsveranstaltung für PädagogInnen:**
12. April 2012,
16.00 bis 17.30 Uhr

**Natur-Werkstatt:**
20. April 2012,
14.00 bis 16.00 Uhr

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## KINDERKIMONOS -
SAMMLUNG KAZUKO NAKANO

Der Kimono gilt innerhalb und außerhalb Japans als Symbol japanischer Tradition. Über Jahrhunderte blieb der Kimonoschnitt unverändert, nur die Gestaltung der Stoffoberfläche variiert. Aus japanischer Sicht stellt jeder Kimono ein Kunstwerk dar.
Zu einer Zeit, als das Leben eines Kindes manchmal kurz war, übertrugen Familien und vor allem Mütter alle Liebe und Sorgfalt für ihre Kinder auf die Kleidung. Die auf Kimonos gemalten, gestickten oder gefärbten Muster sind reich an Bedeutungen: Sie stehen für den Wunsch nach Gesundheit, für Gebete um Stärke, Anmut, Intelligenz, Wohlstand oder Schönheit.

Die Sonderausstellung zeigt rund 130 Objekte aus der japanischen Privatsammlung Kazuko Nakano: Kinderkimonos aus der Edo-Zeit (1603 – 1867) bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts, Accessoires, wie Taschen, Gürtel und Regenschirme, sowie Illustrationen, die Kinder in Kimonos zeigen.

NUR NOCH BIS 09.04.

**bis 9. April 2012**

**Familiennachmittag:**
1. April 2012,
13.00 bis 16.30 Uhr

**Ferien-Kultur-Werkstatt:**
3. April 2012,
10.00 bis 12.00 Uhr

**Führungen:**
1., 8. April 2012,
15.00 bis 16.00 Uhr

5. April 2012,
19.00 bis 20.00 Uhr

LANDESGALERIE
LINZ

## HAUBITZ+ZOCHE – FACELIFT:
FOTOARBEITEN UND RAUMINSTALLATION / WAPPENSAAL

Nach ihrer Beteiligung an der Gruppenausstellung „scheitern“ (2007) und „cars you drive me art“ (2011/12) in der Landesgalerie Linz werden nun im Wappensaal Werke von Sabine Haubitz und Stefanie Zoche präsentiert. Ihr konsequent verfolgtes Interesse für Modelle, Konstruktionen und Settings überführen die Künstlerinnen in fotografische und installative Arbeiten, die Fragmente künstlicher Welten wie Vergnügungsparks, Musterfassaden und andere bühnen- und kulissenartige Situationen weniger als Parallel- oder Gegenwirklichkeiten erscheinen lassen, sondern durch individuelle Abneignungsstrategien zu eigenständigen Arbeiten transformieren. In der Fotoserie Facelift beschäftigten sich die beiden Künstlerinnen mit dem relativ jungen urbanen Phänomen großformatiger Baustellenplanen, die häufig dahinterliegende Fassaden simulieren. Die daraus resultierende Scheinrealität ist in der Fotografie bzw. durch die Wahl des Ausschnitts mitunter nicht mehr von der tatsächlich aufgenommenen Architektur zu unterscheiden. So entsteht ein komplexes Spiel von mehreren Realitäts- und Illusionsebenen, das gleichzeitig Wahrnehmungsprozesse im Stadtraum sichtbar werden lässt.

ERÖFF-NUNG

**Eröffnung:**
Mi, 18. April 2012, 19.00 Uhr
19. April bis 17. Juni 2012

**Kunstauskunft:**
22., 29. April 2012,
14.00 bis 16.00 Uhr

LANDESGALERIE
LINZ

## SAMMLUNG LANDESGALERIE: SELECTED BY HAUBITZ+ZOCHE / GOTISCHES ZIMMER

Anstelle einer permanenten Ausstellung ihrer Sammlung präsentiert die Landesgalerie Linz regelmäßig wechselnde Einblicke in den Werkbestand. Im Hinblick auf die Auswahl der Arbeiten werden dabei auch immer wieder neue Wege erprobt. In diesem Jahr stellen KünstlerInnen – parallel zu ihren eigenen Ausstellungen – Sammlungspräsentationen zusammen. Nach Rudi Stanzel folgen nun Haubitz+Zoche, die bei ihrer Auswahl den inhaltlichen Fokus auf das Thema urbane Inszenierung, Stadtraum und Bühne sowie Architektur und Verhüllung richten.

ERÖFF-NUNG

**Eröffnung:**
Mi, 18. April 2012, 19.00 Uhr
19. April bis 17. Juni 2012

**Kunstauskunft:**
22., 29. April 2012,
14.00 bis 16.00 Uhr

LANDESGALERIE
LINZ

## DER HAKEN DER BILDHAUEREI - SKULPTUREN VON ALFRED HABERPOINTNER / 2. STOCK

Die Ausstellung erweist sich als die bislang umfangreichste Bearbeitung des Künstlers Alfred Haberpointner. Er arbeitet seit den späten 1980er Jahren an einem bildhauerischen Werk, das im Zugriff auf die bevorzugten Materialien Holz und Blei eine ausgesprochen symbolisch orientierte Formensprache auf Wirkungsmöglichkeiten im Feld der Gegenwartskunst überprüft. Die Schau wird mit dem Gerhard Marcks Haus in Bremen realisiert.

**bis 13. Mai 2012**

**Kunstauskunft:**
1., 8., 15., 22., 29. April 2012,
14.00 bis 16.00 Uhr

**Seniorenführung:**
5. April 2012,
14.00 bis 15.00 Uhr

**Führung:**
5. April 2012,
19.00 bis 20.00 Uhr

LANDESGALERIE
LINZ

## ALFRED KUBIN - KÖPFE / KUBIN-KABINETT

Der weltweit größte Bestand an Arbeiten von Alfred Kubin macht es möglich, mit der jeweiligen Konzeption des Kubin-Kabinetts auf parallele Ausstellungsprojekte in der Landesgalerie zu reagieren. So erwies sich das von Alfred Haberpointner in seinem skulpturalen Werk aufgesuchte Thema des Kopfes auch als Ausgangspunkt für die nunmehrige Neugestaltung einer Kubin-Ausstellung.

**bis 17. Juni 2012**

**Kunstauskunft:**
1., 8., 15., 22., 29. April 2012,
14.00 bis 16.00 Uhr

LANDESGALERIE
LINZ

## SURFACE CONTENT - KARL PRANTL / RUDI STANZEL / WAPPENSAAL

Die Ausstellung schafft eine spezielle Begegnung und Situation zwischen dem bildhauerischen Werk von Karl Prantl und einer sehr weit gefassten malerischen Konzeption von Rudi Stanzel. Nach dem Tod Prantls im Oktober 2010 knüpft das Projekt an eine noch zu Lebzeiten entwickelte Dialogsituation an und entwickelt ein Spannungsfeld, in dem sich zwei Werke künstlerische Haltungen und auch Generationen begegnen.

NUR NOCH BIS 09.04.

**bis 9. April 2012**

**Kunstauskunft:**
1., 8. April 2012,
14.00 bis 16.00 Uhr

LANDESGALERIE
LINZ

## SAMMLUNG LANDESGALERIE: SELECTED BY RUDI STANZEL / GOTISCHES ZIMMER

Für die aktuelle Reihe „Selected by" erfolgt die Einladung an Rudi Stanzel, parallel zu seiner Ausstellung auch eine Präsentationen aus dem Sammlungsbestand der Landesgalerie zu kuratieren. Künstlerische und kuratorische Praktiken verschränken sich und erlauben BesuchernInnen spezielle Einblicke in persönliche Beobachtungsfelder aktueller künstlerischer Positionen.

NUR NOCH BIS 09.04.

**bis 9. April 2012**

**Kunstauskunft:**
1., 8. April 2012,
14.00 bis 16.00 Uhr

LANDESGALERIE
LINZ

## KINDERZIMMER

Im 1. Stock befindet sich ein an das Gotische Zimmer angrenzender Raum, in dem die jeweilige Ausstellung kindgerecht ergänzt wird. Für die aktuelle Reihe „Selected by" erfolgt die Einladung an die jeweiligen Künstler, parallel zu ihren eigenen Ausstellungen auch Präsentationen aus dem Sammlungsbestand der Landesgalerie zu kuratieren. Zu dieser Serie wird auch das KINDERZIMMER neu gestaltet und die Kinder und Jugendlichen bekommen die Möglichkeit, als Kurator eine Ausstellung zu gestalten.

**bis Sommer 2012**

MÜHLVIERTLER SCHLOSSMUSEUM FREISTADT

## BAUERNHÖFE IN OBERÖSTERREICH

„Beschäftigung mit alten Bauernhäusern ist oft unproduktive Romantik, Hobby für Hedonisten, Gefühlsrefugium für Geschädigte technischer Zivilisation" schreibt Wolfgang Klement. Aber dem ist sicherlich nicht so. Alte Bauernhäuser haben geschichtliche Bedingtheit und überzeitliche Grundqualitäten. Die Architektur der Häuser musste den Anforderungen des Alltags und der Wirtschaftlichkeit entsprechen. Die Fotos wurden zu Beginn der 1980er Jahre aufgenommen.

ERÖFFNUNG

**Eröffnung:**
Fr, 13. April 2012, 19.00 Uhr
14. April bis 13. Mai 2012

MÜHLVIERTLER SCHLOSSMUSEUM FREISTADT

## MÄGDE UND KNECHTE

Der ehemalige Lehrer und langjähriger erfolgreiche Volksbildner Kurt Czerwenka hat zum Thema „Das Leben der ehemaligen Dienstboten" eine umfangreiche und beeindruckende Dokumentation zusammengestellt, die uns Alltag und Leben der Mägde und Knechte in Erinnerung ruft. Hier wird den zahl- und namenlosen Mühlviertlern ein geschichtliches Denkmal gesetzt.

ERÖFFNUNG

**Eröffnung:**
Fr, 13. April 2012, 19.00 Uhr
14. April bis 13. Mai 2012

MÜHLVIERTLER SCHLOSSMUSEUM FREISTADT

## DIE HERREN VON ROSENBERG

Im Jahr 1611 also vor 400 Jahren, starb der böhmische Adelige Petr Vok. Er gehörte dem sehr angesehenen Geschlecht der Rosenberger an. Im Jahr 2011 hat man in Tschechien seines Todes gedacht. Aus diesem Anlass wurde in Prag eine sehr erfolgreiche Ausstellung über dieses bedeutende Adelsgeschlecht ausgerichtet. Wegen der gesamteuropäischen Bedeutung und der grenzüberschreitenden Aktivitäten dieser Familie wird nun diese Ausstellung auch in Freistadt gezeigt.

NUR NOCH BIS 01.04.

**bis 1. April 2012**

MÜHLVIERTLER SCHLOSSMUSEUM FREISTADT

## SALLY DUNCAN, SKULPTUREN – BILDER – RELIEFS

Vor 17 Jahren verschlug es die australische Künstlerin ins Mühlviertel. Hier fand sie zu ihren gestalterischen Ausdrucksformen. „Es geht bei dem künstlerischen Werk von Sally Duncan um Formen, Archetypen, Mutterformen, Matrices, also um gemeinsame Formensprachen. Bei den bildnerischen Arbeiten - Reduktion der Farbe und Strichform auf das Notwendigste - besteht die große Faszination in der Kommunikation dieser Bilder", sagte Dr. Aldemar Schiffkorn über ihr Werk.

NUR NOCH BIS 01.04.

**bis 1. April 2012**

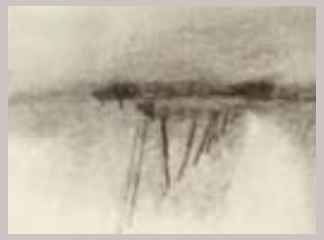
KUBIN-HAUS ZWICKLEDT

## GOTTFRIED SALZMANN

Seine Ausstellung konzipiert Salzmann als persönliche Referenz auf Alfred Kubin und dessen gezeichnete Welten. So liefert er mit knapp 50 Arbeiten entsprechende Einblicke in vielfältige Werkgruppen von Zeichnungen, an denen er seit Jahrzehnten und parallel zur Welt der Aquarelle arbeitet. In beiden Medien ist Salzmann insbesondere am Thema Landschaft interessiert. Trotz des Verzichts auf jegliche Farbe schafft er auch in seinen Kohlezeichnungen nuancierte Abstufungen und atmosphärische Unschärfen.

ERÖFFNUNG

**Eröffnung:**
Fr, 20. April 2012, 19.00 Uhr
21. April bis 13. Mai 2012



## KUBIN-HAUS ZWICKLEDT

# OSCAR HOLUB: ES/ICH & ANDERICH

Das Projekt zeigt eine Werkauswahl aus den Jahren von 1983 bis 2011 des in Steyr lebenden Künstlers. Im Mittelpunkt stehen knapp 50 Arbeiten auf Papier, die einen präzisen Parcours durch die speziellen Bildwelten Holubs erlauben. Die Zeichnungen erweisen sich dabei als ein lustvoll ausgekosteter Spiegel der eigenen Persönlichkeit, in dem Sehnsüchte und Träume, Erfahrungen und Beobachtungen, Kommentare und Assoziationen unmittelbaren Ausdruck finden.

NUR NOCH BIS 15.04.

**bis 15. April 2012**

## PHOTOMUSEUM BAD ISCHL

# GAMSBART & GOLDHAUBE: ATELIERFOTOGRAFIE AUS DEM SALZKAMMERGUT

Ende des 19. Jhdts. entwickelte sich das Salzkammergut zusehends als Tourismusgebiet. Den gesteigerten Bedarf an Erinnerungsbildern, sowohl Landschaftsansichten als auch Porträts, deckten die hiesigen Ateliers ab. Dabei hielt man für den städtischen Touristen ländliche Requisiten wie Dirndlkleid oder Jagdausrüstung im Studio bereit. Auch die gemalten Hintergründe spiegelten die ländliche Idylle oft in Form von Gebirgs- und Seelandschaften wider. Exponate aus der Sammlung Frank vermitteln einen Einblick in typische Repräsentations- und Gestaltungsmodi ländlicher Studio- und Landschaftsfotografie.

ERÖFF-NUNG

**Eröffnung:**
Sa, 21. April, 11.00 Uhr
22. April bis 31. Okt. 2012

## PHOTOMUSEUM BAD ISCHL

# FRISCHER WIND! NEUERÖFFNUNG DES PHOTOMUSEUMS

Zum Saisonauftakt 2012 wird das Photomuseum der Oberösterreichischen Landesmuseen mit einer neu konzipierten Dauerausstellung eröffnet. Präsentiert werden Highlights aus der Sammlung Frank, die einen eindrucksvollen Einblick in die Geschichte der analogen Fotografie von der Frühzeit bis ins 20. Jahrhundert vermitteln. Historische Kamera- und Bildobjekte erzählen spannende Geschichten, etwa zum Porträtbedürfnis des Bürgertums Mitte des 19. Jahrhunderts, zur Berufsfotografie und Kameraindustrie in Österreich, zur Kunst- und Knipserfotografie um die Jahrhundertwende oder zur Entwicklung der Fotografie im Sommerfrische-Kurort Bad Ischl. Einen besonderen Schwerpunkt bildet der Themenbereich „Kaiserin Elisabeth und die Fotografie". Das Photomuseum Bad Ischl ist in besonderer Weise mit der Sammlerpersönlichkeit Hans Frank (1908–1987) verbunden. Von hier gingen Anfang der 1980er Jahre erste wichtige Impulse zur wissenschaftlichen Aufarbeitung der Geschichte der Fotografie in Österreich aus.

Als einer der ersten im deutschsprachigen Raum hat der Fotograf und Fotohistoriker Hans Frank eine kulturhistorisch bedeutende Sammlung zur Geschichte der Fotografie zusammengetragen. Nachdem er an verschiedenen Standorten in Salzburg zunächst private Schauräume betrieben hatte, wurde die mehr als 15.000 Objekte umfassende Sammlung 1975 vom Land Oberösterreich angekauft. 1978 konnte das erste Fotomuseum Österreichs im Marmorschlössl in Bad Ischl eröffnet werden. Nach einer umfassenden Neukonzeption erstrahlt das Photomuseum im Teehaus der Kaiserin Elisabeth nun in neuem Glanz!

ERÖFF-NUNG

**Eröffnung:**
Sa, 21. April, 11.00 Uhr
ab 22. April 2012

## LANDESGERICHT LINZ

# DER PROZESS – ADOLF EICHMANN VOR GERICHT

Der Prozess gegen Adolf Eichmann vor dem Jerusalemer Bezirksgericht begann am 11. April 1961 und endete am 15. Dezember 1961 mit dem Todesurteil. Die internationalen Medien berichteten ausführlich über diesen Prozess und trugen dazu bei, das Schicksal der Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden einer breiten Öffentlichkeit ins Gedächtnis zu rufen. Die österreichische Justiz präsentiert in Kooperation mit der Stiftung Topographie des Terrors, der Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas, der Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz sowie den Oberösterreichischen Landesmuseen diese international vielbeachtete Ausstellung im Landesgericht Linz.

**bis 11. Mai 2012**

**Ausstellung:**
Landesgericht Linz
Fadingerstraße 2
4020 Linz

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## VERSCHÜTTETER RAUM
„EIN ERINNERUNGS-ORT IM MUSEUM“

Ein Raum im Westtrakt des Linzer Schlosses, ein Relikt des 1800 durch den Brand zerstörten Südflügels, blieb bis zu seiner archäologischen Freilegung im Zuge der Bauarbeiten des neuen Südtrakts „verschüttet“. Nun wird im Verschütteten Raum dem Erinnern Raum gegeben: Im Mittelpunkt steht die Geschichte von Jüdinnen und Juden sowie von Sinti und Roma, deren Existenz und kulturelle Beiträge in dieser Gesellschaft durch den Bruch des Nationalsozialismus vielfach zerstört und ausgelöscht wurden. Die Ausstellung thematisiert diesen Bruch, fragt nach dem Alltag davor und dem Umgang mit der Erinnerung und dem Weiterleben danach.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## DAS 20. JAHRHUNDERT IN OBERÖSTERREICH: KULTURGESCHICHTE UND KUNST

In konsequenter Verschränkung von Kunst und Kulturgeschichte wird hier ein langfristig konzipierter Gang durch das 20. Jahrhundert in historischer, politischer und vor allem kunst- und kulturgeschichtlicher Hinsicht vorgestellt. Wesentliche historische Ereignisse wie die beiden Weltkriege werden in ihren konkreten Auswirkungen auf das Kunstleben und die Alltagskultur präsentiert. Zentrale Themen wie etwa der Umgang mit den Begriffen „Heimat“, „menschlicher Körper“, „Rolle der Frau“, „Künstlervereinigungen“ oder „Migrationsbewegungen“ werden sowohl in einzelnen, thematischen Objektgruppen, wie auch in Form von anregenden Zeitstreifen aufbereitet. So entsteht ein dichtes Informationsnetz zu den wesentlichen Schwerpunktperspektiven einer auf Oberösterreich bezogenen Kunst- und Kulturgeschichte des 20. Jahrhunderts.

**Führungen:**
8., 22., 29. April 2012,
14.00 bis 15.00 Uhr

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## NATUR
OBERÖSTERREICH

Die Ausstellung zeigt wie Oberösterreichs Landschaften mit ihrer Tier- und Pflanzenwelt entstanden sind. Kontinentalverschiebung, Eiszeiten und menschliche Aktivitäten sind nur einige Faktoren, die das heutige Erscheinungsbild prägten. Perlfisch und Höhlenlaufkäfer werden ebenso vorgestellt wie Dachsteinkalk und Buchenwald. In einer Studiensammlung wird Einblick in die Sammlungen des Biologiezentrums gewährt.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## TECHNIK
OBERÖSTERREICH

In der Sammlungspräsentation zur Astronomie, Physik sowie Industrie-, Wirtschafts- und Technikgeschichte Oberösterreichs werden Themen rund um „oberösterreichische Astronomen“, die bedeutende Sammlung physikalischer Lehrmittel des 18. bis 19. Jahrhunderts – das Museum Physicum und die Studiensammlung der Abteilung Technikgeschichte erzählt. Ausblicke in zeitgenössische Entwicklungen runden die Schau ab.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## ARCHÄOLOGIE

In zeitlicher Abfolge werden die wichtigsten Funde zur oberösterreichischen Alt- und Jungsteinzeit, sowie Bronze- und Eisenzeit gezeigt. Grab- und Siedlungsfunde veranschaulichen das Leben sowie den Umgang mit dem Tod. Im Tiefkeller ist ein Raum dem besonderen Fundort Hallstatt gewidmet. Nach der Römerzeit bilden die bedeutenden Funde aus frühmittelalterlichen Gräberfeldern den Abschluss der Sammlungspräsentation.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## HISTORISCHE WAFFEN

In drei Räumen wird eine kleine Auswahl an historischen Waffen gezeigt, die in ihrer Zusammenstellung sehr abwechslungsreich ist. Themen wie Kriegswesen des Mittelalters und der frühen Neuzeit, frühneuzeitliche Feuerwaffen und Turnierwesen sowie Repräsentations- und Bauernkriegswaffen werden in der Sammlungspräsentation präsentiert.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## KUNSTHANDWERK

Der Saal umfasst alles, was vom 16. bis zum 18. Jahrhundert zur Ausstattung eines vornehmen Haushalts gehörte. Der imposante Kachelofen aus Schloss Würting, wertvolle Möbel, die Festtafel des Schwanenstädter Fundes, Keramik, kostbare Gläser und das einzigartige Riesen-Schach aus Schloss Weinberg sind Zeugnisse jener Lebenslust, die auch aus dem großen Gemälde einer verkleideten Adelsgesellschaft spricht.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## KUNSTGESCHICHTE

Im ersten Stock des Schlossmuseums wird ein Überblick über die mittelalterliche Kunst Oberösterreichs geboten, von der romanischen Rieder Kreuzigung bis zu den Flügelaltären der Spätgotik. Eigene Säle sind der Donauschule, der (internationalen) Renaissance und dem Barock gewidmet. Der zweite Stock bietet Meisterwerke vom Barock bis zum Jugendstil. Alle Facetten des Wiener Biedermeier von der Blumen- bis zur Porträt-, Genre- und Landschaftsmalerei sind vertreten. Ein Höhepunkt ist der große Makartsaal. In drei weiteren Sälen wird die Schenkung Kastner gezeigt, mit internationaler Kunst vom Mittelalter bis zum Expressionismus Schieles, Gerstls und Faistauers.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## MÜNZKABINETT

Nach einem Einblick in den Gegenstand dieses Faches werden antike Münzen am Beispiel der Sammlung Kastner gezeigt. Weiters wird in einzelnen Stationen die Geschichte der Zahlungsmittel in Oberösterreich präsentiert und über die Medaille in Oberösterreich informiert. Fundmünzen und der historische Geldumlauf sind ebenfalls Thema der Sammlungspräsentation. Ein Höhepunkt ist der 1997 entdeckte Schatz von Fuchshof.

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## MUSIK-INSTRUMENTE

Gezeigt werden Musikinstrumente, die ab 1836 an das Museum gelangten. Eine Widmung des Stiftes Kremsmünster in diesem Jahr bildet den Grundstock der Sammlung. Sie soll den oberösterreichischen Instrumentenbau anhand seiner Erzeugnisse und das oberösterreichische Musikleben in hier verwendeten Musikinstrumenten veranschaulichen. In einem eigenen Raum ist der „Linzer Beethovenflügel“ zu sehen.

## SCHLOSSMUSEUM LINZ

### SAMMLUNGEN **GRAFIK UND BIBLIOTHEK**

Bibliothek und Grafische Sammlung präsentieren seltene Landkarten, oberösterreichische Ortsansichten, alte Handschriften, wertvolle Zeichnungen und Drucke sowie Raritäten aus den Sondersammlungen. Beide Abteilungen sind wahre Schatzkammern in Bezug auf Kunst und Kultur Oberösterreichs. Dreimal jährlich werden zusätzlich in kleinem Rahmen Dauer- und Wechselausstellungen angeboten.

## SCHLOSSMUSEUM LINZ

### VOLKSKUNDE

Die Präsentation zeigt Volkskunstobjekte aus Oberösterreich, die einen Querschnitt durch das kunsthandwerkliche und volkskünstlerische Schaffen vorwiegend des 18. und 19. Jahrhunderts geben, aber auch die Entwicklung ins 20. Jahrhundert aufzeigen. Die Schwerpunkte liegen unter anderem bei Stubeninterieurs, verziertem Hausrat, Sandler Hinterglasbildern, Viechtauer Hausindustrie, Goldhauben, bemalten Möbeln und dem Bereich Glaube und Aberglaube.

## LANDESGALERIE LINZ

### KUBIN-KABINETT

Das Kubin-Kabinett bietet mit wechselnden thematischen Schwerpunkten Einblicke in die weltweit größte Sammlung von Werken des Grafikers, Malers und Schriftstellers Alfred Kubin. Sie umfasst über 4.000 Einzelblätter und 70 Skizzenbücher und wird von der Graphischen Sammlung betreut.

## LANDESGALERIE LINZ

### ANDERE GALERIE

Die „Andere Galerie“ ist ein spezielles Projekt der Landesgalerie. Bei den wechselnden Ausstellungen ist es uns ein Anliegen, die Kunst verschiedener Positionen, wie z.B. von jungen Kunstbegeisterten auszustellen. Dazu werden regelmäßig Ausstellungen in Zusammenarbeit mit karitativen Einrichtungen ausgestellt. Auch verschiedene Kunstprojekte von Schulklassen finden hier immer wieder Platz.

## LANDESGALERIE LINZ

### SKULPTURENPARK

Die Grünanlage um das Museumsgebäude wird seit 1996 als Skulpturenpark genützt. Ziel dieses Ausstellungsbereiches im Freiraum ist es, einen Querschnitt des gegenwärtigen großformatigen skulpturalen Schaffens mit speziellem Bezug zu Oberösterreich zu bieten.

**Ferien-Kunst-Werkstatt:**
4. April 2012,
10.00 bis 12.00 Uhr

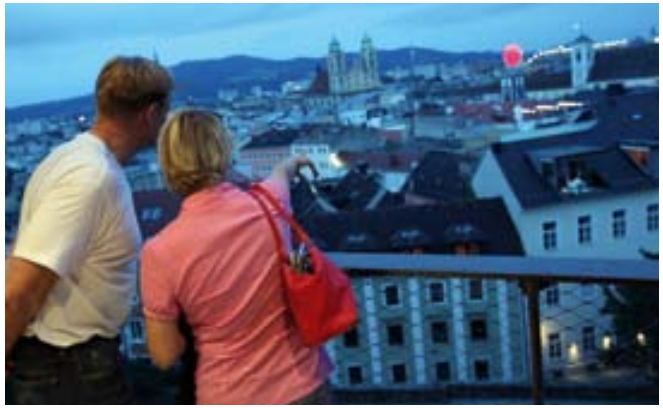
SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## DACHFÜHRUNGEN
„ÜBER DEN DÄCHERN VON LINZ“

Spektakuläre Ein- und Ausblicke auf Linz von einer ungewohnten Perspektive erlaubt die neu errichtete Aussichtsplattform auf der Spitze des Südflügels des Schlossmuseums, die im Rahmen spezieller Architekturführungen begangen wird. Dabei wird die Stadt selbst, ihre historisch gewachsene Struktur und Baugeschichte, zum Thema gemacht. Über den Dächern der Stadt werden neue Erkenntnisse in luftiger Höhe gewonnen. Auch die turbulente Architekturgeschichte des Schlosses wird ausführlich beleuchtet. Bei einem atemberaubenden Ausblick auf die Stadt erfahren die Besucher Interessantes und Wissenswertes über die Geschichte und Architektur des Schlossmuseums, die Entstehung des Linzer Stadtbildes vom 11. Jahrhundert bis heute, die Bedeutung des Schlossberges für die Entwicklung der Stadt und vieles mehr.

**Termine:**
So, 1., 8., 15., 22., 29. April 2012,
16.00 bis 16.45 Uhr

**Anmeldung und Information:**
0732 / 77 44 19–31
m.stauber@landesmuseum.at



SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## FAMILIEN-NACHMITTAG
„KINDERKIMONOS“

Interessantes erfahren und gleichzeitig im Kreis der Familie Spaß haben ist das Motto für den Familiensonntag. Erleben Sie die fremde Welt Japans und ihre manchmal seltsamen Traditionen. Um 14.30 Uhr gibt es eine Familienführung durch die aktuelle Ausstellung. Das Nachmittagsprogramm wird durch verschiedene Kreativstationen abgerundet.

**Termin:**
So, 1. April 2012,
13.00 bis 16.30 Uhr

Eintritt frei!

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## FERIEN-KULTUR-WERKSTATT
„KINDERKIMONOS“

Das Land der aufgehenden Sonne hat manchmal seltsame Traditionen. Auch ihre Kleidung ist etwas Besonderes. Ein Kimono ist für Japaner wie für uns Dirndl oder Lederhose. Komm den Geheimnissen des fernen Landes auf die Spur!

**Termin:**
Di, 3. April 2012,
10.00 bis 12.00 Uhr

**Anmeldung und Information:**
0732 / 77 44 19–31
m.stauber@landesmuseum.at

Kosten: € 6,-

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## ERINNERUNGSCAFE
„HINAUS IN DIE NATUR“

In gemütlicher Atmosphäre bei Tee, Kaffee und Kuchen tauschen wir Geschichten von früher aus und schwelgen in Erinnerungen. Ausstellungsgegenstände im Museum werden so wieder lebendig. Lassen Sie uns an Ihrem Erfahrungsschatz teilhaben oder kommen Sie einfach und hören zu! Machen Sie mit uns einen Naturspaziergang im Schlossmuseum!

**Termin:**
Do, 12. April 2012,
15.00 Uhr

Eintritt frei!

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## ALTE MUSIK IM SCHLOSS
„ACCADEMIA DELL´ARCADIA WIEN“

Im Zentrum des Programms steht die bisher unveröffentlichte Duettkantate „Il disinganno“ (Die Enttäuschung) – nach 300 Jahren erstmals wieder aufgeführt durch die Accademia Dell´Arcadia. Ergänzt wird das Programm durch Lottis Duett „Querela amorosa“, ein Duett von Nicola Porpora sowie Instrumentalkompositionen von Legrenzi, Lotti, Albinoni, Vivaldi und Fasch.

**Termin:**
Sa, 21. April 2012,
19.30 Uhr

LANDESGALERIE
LINZ

## FERIEN-KUNST-WERKSTATT
„SKULPTURENPARK“

Im Park der Landesgalerie gibt es für die jungen Besucherinnen und Besucher allerlei zu entdecken und zu erfahren: Ist ein „Polster“ aus Metall hart oder weich? Kann man Bäume tanzen lassen? Durch Ausprobieren, Anfassen und Besichtigen forschen die Kinder selbst nach den Antworten auf diese Fragen. So manche/r wird verwundert über die Ergebnisse sein. Einem eisenharten Kissen, das aber kuschelig aussieht, begegnet man immerhin nicht jeden Tag. In der Traumwerkstatt dürfen die Skulpturen des Parks durch den Einsatz von Stoffen und Schnüren verändern werden.

**Termin:**
Di, 3. April 2012,
10.00 bis 12.00 Uhr

**Anmeldung und Information:**
0732 / 77 44 82-49 (vormittags)
kulturvermittlung@landesmuseum.at

Kosten: € 6,-

LANDESGALERIE
LINZ

## SENIORENFÜHRUNG
„DER HAKEN DER BILDHAUEREI – SKULTPUREN VON ALFRED HABERPOINTNER“

Die Ausstellung erweist sich als die bislang umfangreichste Bearbeitung des österreichischen Künstlers Alfred Haberpointner. Der Absolvent der Linzer Kunstuniversität arbeitet seit den späten 1980er Jahren an einem bildhauerischen Werk, das im Zugriff auf die bevorzugten Materialien Holz und Blei eine ausgesprochen symbolisch orientierte Formensprache auf Wirkungsmöglichkeiten im Feld der Gegenwartskunst überprüft. Die Ausstellung wird gemeinsam mit dem Gerhard Marcks Haus in Bremen realisiert.

**Termin:**
Do, 5. April 2012,
14.00 bis 15.00 Uhr

**Information:**
0732 / 77 44 82–49 (vormittags)
kulturvermittlung@landesmuseum.at

LANDESGALERIE
LINZ

## DIENSTAGS KAMMERMUSIK
IN LINZ

Das BENNEWITZ QUARTETT spielt Werke von Joseph Haydn (Streichquartett Nr. 38 Es-Dur, op. 33/2 Hob III:38), Slavomir Horinka (Rosarium) und Antonin Dvořák (Streichquartett Nr. 13 G-Dur, op. 106 B 192).

**Termin:**
Di, 17. April 2012,
20.00 Uhr

LANDESGALERIE
LINZ

## ESPRESSO CON MARTHA & TOMASZ

Die Mezzosopranistin Martha Hirschmann - das jüngste Mitglied des Landestheaters Linz - wird zu hören sein. Sie war bereits schon am Opernstudio der Bayerischen Staatsoper München, wo sie mit Dirigenten wie Kent Nagano und Bertrand de Billy zusammenarbeitete. Als Liedsängerin gab sie 2009 ihr Debüt im Konzerthaus Wien. Bei den Espresso-Konzerten wird sie mit Komponisten der Romantik zu hören sein. Außerdem wird Tomasz Liebig – jüngster Konzertmeister des Brucknerorchesters – spielen. Umrahmt wird das Konzert mit Espresso und Kuchen vom Cafe Meier.

**Termin:**
So, 29. April 2012,
11.00 Uhr

**Eintritt:**
€ 15,- inkl. Espresso, Kuchen, Konzert & Führung durch die Ausstellung

Kartenreservierung erbeten!
0732 / 77 44 82

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

## GROSSE LIEBE ZU KLEINEN PILZEN 2. TEIL - NUR VON DEN WENIGSTEN BEWUSST WAHRGENOMMEN

Vortrag, Heidemarie Olbrich, Linz: Gemeinsam unternehmen wir einen Streifzug durch Wald und Flur und entdecken dabei so nebenbei die bezaubernde Schönheit der Schwammerln und ihre nicht minder sehenswerten und interessanten Mitbewohner in ihrer Nachbarschaft.

**Termin:**
Mo, 2. April 2012,
19.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

## FERIEN-NATUR-WERKSTATT „SPURENSUCHE IM ÖKO-PARK“

Hast du Lust, die heimische Tier- und Pflanzenwelt mit Lupe und Becherlupe zu erforschen? Als Umweltspürnase bist du eingeladen, eine spannende Reise mit allen Sinnen durch den Ökopark zu unternehmen. Du wirst staunen, was es alles zu entdecken gibt!

**Termin:**
Do, 5. April 2012,
10.00 bis 11.30 Uhr

**Anmeldung und Information:**
0732 / 75 97 33
kulturvermittlung@landesmuseum.at

Kosten: € 5,-

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

## INFORMATIONSVERANSTALTUNG FÜR PÄDAGOGINNEN „PILZE“

Pilze kommen nahezu überall vor und haben eine weitreichende Bedeutung für unser Leben. Die „Schwammerl“ wandern nicht nur in die Pfanne, sondern ermöglichen die Produktion vieler Lebensmittel. Hierzu gehören Brot, Pizza, viele Käsesorten, Bier und Wein aber auch zum Beispiel natürliches Erdbeeraroma, das biotechnisch mit Hilfe von Pilzen hergestellt wird. Der Besucher erfährt, dass der Pilz nicht nur aus dem Fruchtkörper, sondern vor allem auch aus dem Geflecht der Hyphen, dem Mycel, besteht. Im Ökopark des Biologiezentrums vermittelt eine Station alles über die Pilzzucht.

**Termin:**
Do, 12. April 2012,
16.00 bis 17.30 Uhr

**Anmeldung und Information:**
0732 / 77 44 82–49 (vormittags)
kulturvermittlung@landesmuseum.at

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

## ESSBARES AM WEGESRAND

Vortrag, Susanne Pust, Linz: Viele Wildpflanzen die früher einen festen Platz auf dem Speiseplan unserer Urgroßeltern hatten, sind heute in Vergessenheit geraten, obwohl die vitalen Inhaltsstoffe und der interessante Geschmack eine große Bereicherung in der modernen Küche wären. Der Vortrag „Essbares am Wegesrand“ gibt anhand von Rezepten und Fotos einen Einblick in die Möglichkeiten der Verwendung von Wildgemüsen und Wildkräutern, die uns in der Natur auf Schritt und Tritt begegnen.

**Termin:**
Do, 12. April 2012,
19.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

## MYKOLOGISCHER ARBEITSABEND

Bei den Arbeitsabenden sollen selbstgesammelte Pilze mitgebracht und dann gemeinsam, unter fachkundiger Anleitung, bestimmt werden.

**Termin:**
Mo, 16. April 2012,
18.30 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

## VOGELZUG UND NATURKUNDLICHE REISEEINDRÜCKE IN BULGARIEN

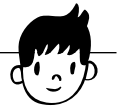
Vortrag, Martin Plasser, Weißkirchen: Anlässlich einer Reise im Sommer 2007 und im Frühjahr 2011 wurden die Schwarzmeerküste und ein Teil der Gebirge Bulgariens bereist. Die erstaunliche Vielfalt dieses abseits der Schwarzmeerküste relativ unbekannten Landes überrascht.

**Termin:**
Do, 19. April 2012,
19.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

## NATUR-WERKSTATT „PILZE“

Die „Schwammerl“ wandern nicht nur in die Pfanne, sondern ermöglichen die Produktion vieler Lebensmittel. Hierzu gehören Brot, Pizza, viele Käsesorten, Bier und Wein. Manche Pilzarten verursachen Krankheiten bei Mensch, Tier und Pflanze und vernichten sogar Ernten, andere sind giftig. Erfahre Interessantes über Hexenringe, Trüffelschweine und „närrische Schwammerl“.



**Termin:**
Fr, 20. April 2012,
14.00 bis 16.00 Uhr

**Anmeldung und Information:**
0732 / 75 97 33
kulturvermittlung@landesmuseum.at

Kosten: € 6,-

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

## ENTOMOLOGISCHES SEMINAR

Die Arbeitsabende ermöglichen einen Meinungsaustausch über entomologische Themen, wie Fragen zur Bestimmung von Insekten und Informationen über neue Literatur.

**Termin:**
Fr, 20. April 2012,
19.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

## BOTANISCHER ARBEITSABEND

Neben der Möglichkeit Pflanzen zu bestimmen, können bei den Zusammenkünften der Botanischen Arbeitsgemeinschaft Erfahrungen ausgetauscht werden. Interessierte sind willkommen!

**Termin:**
Do, 26. April 2012,
17.00 Uhr

BIOLOGIEZENTRUM
LINZ

## PILZE UND IHRE AUFGABEN IN DER NATUR - EIN PLÄDOYER FÜR EIN VÖLLIG UNTERSCHÄTZTES LEBEWESEN

Vortrag, Josef Steininger, Königswiesen: Den wenigsten ist bewusst welch großartige Leistung Pilze in unserer Natur vollbringen. Völlig still und praktisch von niemandem bemerkt gehen sie im Verborgenen ihren wichtigen Aufgaben nach. Von uns eigentlich nur zu Kenntnis genommen, wenn sie sich als köstliche Speisepilze aus dem Untergrund wagen.

**Termin:**
Mo, 30. April 2012,
19.00 Uhr

SCHLOSSMUSEUM
LANDESGALERIE
BIOLOGIEZENTRUM

## MUSEUM AM SONNTAG

Zu unseren Sonderausstellungen im Biologiezentrum bieten wir jeden Sonntag um 14.00 Uhr und im Schlossmuseum um 14.00 und 15.00 Uhr Führungen bzw. Kunstgespräche an. In der Landesgalerie gibt es jeden Sonntag von 14.00 bis 16.00 Uhr eine Kunstauskunft. BesucherInnen sind herzlich eingeladen, mit unseren VermittlerInnen die Ausstellungen und Sammlungen von einer anderen Sichtweise kennenzulernen.

SCHLOSSMUSEUM
LANDESGALERIE

## DONNERSTAG-ABENDS

Bis 21.00 Uhr sind die Landesgalerie und der Südtrakt des Schlossmuseums am Donnerstag für Sie geöffnet. Um 19.00 Uhr können Sie immer am ersten Donnerstag im Monat an einem Ausstellungsrundgang teilnehmen. Die Abend-Führung gibt die Möglichkeit, die Ausstellung abseits des Besucherhauptstroms in ruhiger und entspannter Atmosphäre zu betrachten.

SCHLOSSMUSEUM
LANDESGALERIE
BIOLOGIEZENTRUM

## KULTURVERMITTLUNG FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

Workshops, Führungen, Geburtstagsfeiern, Feste, Aktivblätter und vieles mehr…

Gerne bieten wir die Möglichkeit, für Gruppen ab 8 Personen ein individuelles Programm zusammenzustellen. Die Angebote werden dabei an Altersgruppe und Interessenschwerpunkte angepasst, um den Museumsbesuch zu einem besonderen Erlebnis zu machen.

**Informationen & Kontakt:**
0732 / 77 44 82–49
kulturvermittlung@landesmuseum.at
www.landesmuseum.at

SCHLOSSMUSEUM
LINZ

## Know How International 2012

Die Reihe Know How International möchte BesucherInnen einladen, die mannigfaltigen Facetten oberösterreichischer Kultur aus verschiedenen kulturellen Blickwinkeln zu erleben und sich darüber auszutauschen. Know How ist eine Kooperation der Oberösterreichischen Landesmuseen und dem Verein ibuk (Verein für interkulturelle Begegnung und Kulturvermittlung). KulturvermittlerInnen beider Einrichtungen werden Inhalte der Ausstellungen aus der jeweiligen kulturellen Perspektive betrachten und laden zum Diskutieren und Philosophieren ein. Im gemeinsamen Dialog kann hier das jeweils Eigene und Fremde einander näher gebracht werden.

**Termine:**
FRAUEN DAMALS UND HEUTE:
Do, 3., 10., 24. Mai 2012
ALLTAGSKULTUR 20. JAHRHUNDERT:
Do, 4., 11., 18. Okt. 2012
WEIHNACHTEN INTERNATIONAL:
Do, 6., 13. Dez. 2012, 3. Jän. 2013

**Termine bitte vormerken!**
Eintritt frei!

## SONNTAG 01.04.

**FAMILIENNACHMITTAG „KINDERKIMONOS“**

13.00 – 16.30 Uhr,
Schlossmuseum Linz

**FÜHRUNG „DIE SCHÄTZE DES SCHLOSSMUSEUMS“**

14.00 – 15.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

**NATURAUSKUNFT „PILZE“**

14.00 – 15.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

**KUNSTAUSKUNFT ZU DEN AKTUELLEN AUSSTELLUNGEN**

14.00 – 16.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

**FÜHRUNG „KINDERKIMONOS“**

15.00 – 16.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

**FÜHRUNG „ÜBER DEN DÄCHERN VON LINZ“**

16.00 – 16.45 Uhr,
Schlossmuseum Linz

## MONTAG 02.04.

**VORTRAG „GROSSE LIEBE ZU KLEINEN PILZEN 2. TEIL“**

19.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

## DIENSTAG 03.04.

**FERIEN-KULTUR-WERKSTATT „KINDERKIMONOS“**

10.00 – 12.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

## MITTWOCH 04.04.

**FERIEN-KUNST-WERKSTATT „SKULPTURENPARK“**

10.00 – 12.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

## DONNERSTAG 05.04.

**FERIEN-NATUR-WERKSTATT „SPURENSUCHE IM ÖKO-PARK“**

10.00 – 11.30 Uhr,
Biologiezentrum Linz

**SENIORENFÜHRUNG „DER HAKEN DER BILDHAUEREI - SKULTPUREN VON ALFRED HABERPOINTNER“**

14.00 – 15.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

**FÜHRUNG „KINDERKIMONOS“**

19.00 – 20.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

**FÜHRUNG „DER HAKEN DER BILDHAUEREI - SKULTPUREN VON ALFRED HABERPOINTNER“**

19.00 – 20.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

## SONNTAG 08.04.

**FÜHRUNG „DAS 20. JAHRHUNDERT IN OBERÖSTERREICH“**

14.00 – 15.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

**FÜHRUNG „PILZE“**

14.00 – 15.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

**KUNSTAUSKUNFT ZU DEN AKTUELLEN AUSSTELLUNGEN**

14.00 – 16.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

**FÜHRUNG „KINDERKIMONOS“**

15.00 – 16.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

**FÜHRUNG „ÜBER DEN DÄCHERN VON LINZ“**

16.00 – 16.45 Uhr,
Schlossmuseum Linz

## DONNERSTAG 12.04.

**ERINNERUNGSCAFE „HINAUS IN DIE NATUR“**

15.00 –17.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

**INFORMATIONS-VERANSTALTUNG FÜR PÄDAGOGINNEN „PILZE“**

16.00 – 17.30 Uhr,
Biologiezentrum Linz

**VORTRAG „ESSBARES AM WEGRAND“**

19.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

## FREITAG 13.04.

**ERÖFFNUNG „BAUERNHÖFE IN OBERÖSTERREICH“** NEU!

19.00 Uhr,
Mühlviertler Schlossmuseum
Freistadt

**ERÖFFNUNG „MÄGDE UND KNECHTE“** NEU!

19.00 Uhr,
Mühlviertler Schlossmuseum
Freistadt

## SONNTAG 15.04.

**FÜHRUNG „DIE SCHÄTZE DES SCHLOSSMUSEUMS“**

14.00 – 15.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

**FÜHRUNG „PILZE“**

14.00 – 15.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

**KUNSTAUSKUNFT ZU DEN AKTUELLEN AUSSTELLUNGEN**

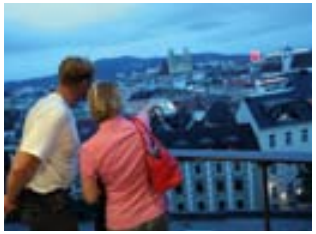
14.00 – 16.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

**FÜHRUNG „FESTE FEIERN“**

15.00 – 16.30 Uhr,
Schlossmuseum Linz

**FÜHRUNG „ÜBER DEN DÄCHERN VON LINZ“**

16.00 – 16.45 Uhr,
Schlossmuseum Linz



## MONTAG 16.04.

**MYKOLOGISCHER ARBEITSABEND**

18.30 Uhr,
Biologiezentrum Linz

## DIENSTAG 17.04.

**DIENSTAGS KAMMERMUSIK IN LINZ**

20.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

## MITTWOCH 18.04.

**ERÖFFNUNG „HAUBITZ+ ZOCHE - FACELIFT: FOTOARBEITEN UND RAUMINSTALLATION“** NEU!

19.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

**ERÖFFNUNG „SAMMLUNG LANDESGALERIE: SELECTED BY HAUBITZ+ZOCHE“** NEU!

19.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

## DONNERSTAG 19.04.

**VORTRAG „VOGELZUG UND NATURKUNDLICHE REISEEINDRÜCKE IN BULGARIEN“**

19.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

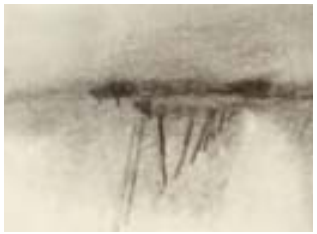
## FREITAG 20.04.

**NATUR-WERKSTATT „PILZE“**

14.00 – 16.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

**ERÖFFNUNG „GOTTFRIED SALZMANN“** NEU!

19.00 Uhr,
Kubin-Haus Zwickledt



**ENTOMOLOGISCHES SEMINAR**

19.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

## SAMSTAG 21.04.

**ERÖFFNUNG „GAMSBART UND GOLDHAUBE: ATELIER-FOTOGRAFIE AUS DEM SALZKAMMERGUT“** NEU!

11.00 Uhr,
Photomuseum Bad Ischl

**ERÖFFNUNG „FRISCHER WIND! NEUERÖFFNUNG DES PHOTOMUSEUMS“** NEU!

11.00 Uhr,
Photomuseum Bad Ischl

**ALTE MUSIK IM SCHLOSS**

19.30 Uhr,
Schlossmuseum Linz

## SONNTAG 22.04.

**FÜHRUNG „DAS 20. JAHRHUNDERT IN OBERÖSTERREICH“**

14.00 – 15.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

**FÜHRUNG „PILZE“**

14.00 – 15.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

**KUNSTAUSKUNFT ZU DEN AKTUELLEN AUSSTELLUNGEN**

14.00 – 16.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

**FÜHRUNG „SALZ – DAS WEISSE GOLD“**

15.00 – 16.30 Uhr,
Schlossmuseum Linz

**FÜHRUNG „ÜBER DEN DÄCHERN VON LINZ“**

16.00 – 16.45 Uhr,
Schlossmuseum Linz

## DONNERSTAG 26.04.

**BOTANISCHER ARBEITSABEND**

17.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

## SONNTAG 29.04.

**ESPRESSO CON MARTHA & TOMASZ**

11.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

**FÜHRUNG „DAS 20. JAHRHUNDERT IN OBERÖSTERREICH“**

14.00 – 15.00 Uhr,
Schlossmuseum Linz

**FÜHRUNG „PILZE“**

14.00 – 15.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

**KUNSTAUSKUNFT ZU DEN AKTUELLEN AUSSTELLUNGEN**

14.00 – 16.00 Uhr,
Landesgalerie Linz

**FÜHRUNG „KLEIDER MACHEN LEUTE“**

15.00 – 16.30 Uhr,
Schlossmuseum Linz

**FÜHRUNG „ÜBER DEN DÄCHERN VON LINZ“**

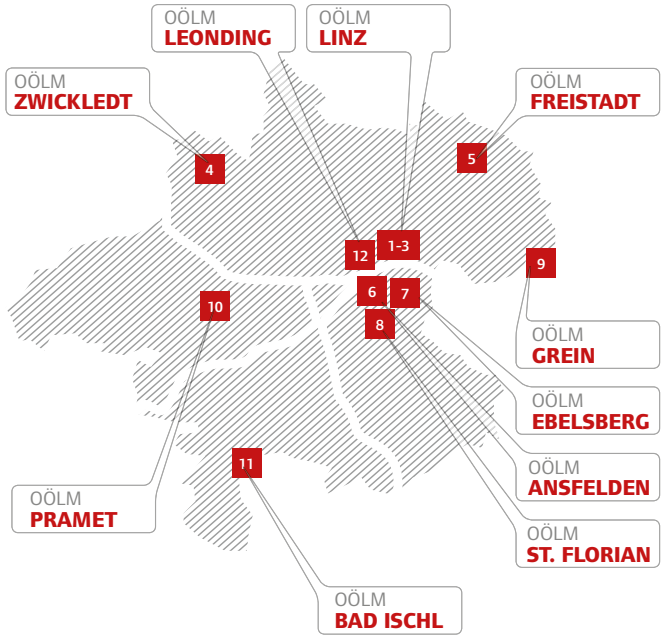
16.00 – 16.45 Uhr,
Schlossmuseum Linz

## MONTAG 30.04.

**VORTRAG „PILZE UND IHRE AUFGABEN IN DER NATUR“**

19.00 Uhr,
Biologiezentrum Linz

## ALLGEMEINES



1 Schlossmuseum Linz
2 Landesgalerie Linz
3 Biologiezentrum Linz
4 Kubin-Haus Zwickledt
5 Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt
6 Anton-Bruckner-Gedenkstätte Ansfelden
7 Waffensammlung Schloß Ebelsberg
8 Freilichtmuseum Sumerauerhof St. Florian
9 OÖ. Schifffahrtsmuseum Grein
10 Stelzhamer-Gedenkstätte Pramet
11 Photomuseum Bad Ischl
12 Außenstelle Welser-Straße

OBERÖSTERREICHISCHE LANDESMUSEEN

**Direktion, Verwaltung, Bibliothek**

A-4010 Linz | Museumstraße 14
T +43 (0)732 / 77 44 82-0
F +43 (0)732 / 77 44 82-66
direktion@landesmuseum.at
www.landesmuseum.at

**Nähere Informationen (Kontakt, Öffnungszeiten etc.) zu den Außenstellen finden Sie auf unserer Website: www.landesmuseum.at**

SCHLOSS MUSEUM LINZ
DER OÖ. LANDESMUSEEN

**Kultur- und Kunstgeschichte, Sonderausstellungen**

A-4020 Linz I Schlossberg 1
T +43 (0)732 / 77 44 19-0
F +43 (0)732 / 77 44 19-29
www.schlossmuseum.at
schloss@landesmuseum.at
Di, Mi, Fr: 9-18 Uhr, Do: 9-21,
Sa, So, Fei: 10-17 Uhr,
Mo geschlossen
Eintritt: € 6,50, Ermäßigt: € 4,50

LANDES GALERIE LINZ
DER OÖ. LANDESMUSEEN

**Moderne und zeitgenössische Kunst, Sonderausstellungen**

A-4010 Linz I Museumstraße 14
T +43 (0)732 / 77 44 82-0
F +43 (0)732 / 77 44 82-66
www.landesgalerie.at
galerie@landesmuseum.at
Di, Mi, Fr: 9-18 Uhr, Do: 9-21,
Sa, So, Fei: 10-17 Uhr,
Mo geschlossen
Eintritt: € 6,50, Ermäßigt: € 4,50

BIOLOGIE ZENTRUM LINZ
DER OÖ. LANDESMUSEEN

**Naturhistorische Ausstellungen**

A-4040 Linz I J.-W.-Klein-Straße 73
T +43 (0)732 / 75 97 33-0
F +43 (0)732 / 75 97 33-99
www.biologiezentrum.at
bio-linz@landesmuseum.at
Mo-Fr: 9-17 Uhr, So, Fei: 10-17 Uhr,
Sa geschlossen
Eintritt frei!

Änderungen vorbehalten!

ORF oö RADIO OBERÖSTERREICH

Impressum
Herausgeber I Oberösterreichische Landesmuseen, Für den Inhalt verantwortlich I Dir. Mag. Dr. Peter Assmann, Redaktion I Sandra Biebl, Tel. 0732 / 77 44 82-68, s.biebl@landesmuseum.at, Layout I Buchegger, Denoth. GmbH, Herstellung I Druckerei Estermann, Fotorechte I Titelseite: Ausstellung „Pilze" im Biologiezentrum Linz I Seite 5 u. 25: Fliegenpilz Amanita muscaria, Foto: Bellmann I Seite 6 u. 30: Kimono und Tabi (Socke), Kimono aus naturindigoblauen Baumwollenlappen zusammengesetzt, Meiji-Zeit (1868 – 1912) bis Shōwa-Zeit (1926 – 1989), Sammlung Kazuko Nakano, Foto: Koji Mukaida I Seite 7 u. 32: Haubitz+Zoche, Facelift Sonnenstrasse, München 2006, Fine Art Print I Seite 7 u. 33: Anna Jermolaewa, Kremlin Doppelgänger, 2008, C-Print, 42 x 58 cm, Landesgalerie Linz I Seite 8: Alfred Haberpointner, Herkules friends, 2003, Hölz, Eisen, Foto: Alfred Haberpointner, Salzburg I Seite 8 u. 31: Alfred Kubin, Köpfe, 1941, Aquarell, Tusche, Katasterpapier, 31,5 x 38,5, © VBK Wien, 2012 I Seite 11 u. 32: Gottfried Salzmann, Nonancourt, 1968, Kohle auf Papier I Seite 12: Oscar Holub, SO, 2005, Mischtechnik auf Karton, 27,5 x 36 cm, Foto: Ernst Grilnberger, OÖ. Landesmuseen I Seite 12 u. 33: Anton Sulzberger, Porträt eines Mannes als Jäger, Gmunden, um 1870, Albumin, Carte-de-Visite, Sammlung Frank; Reprofoto: Ernst Grilnberger, © OÖ. Landesmuseen I Seite 13: Unbekannter Fotograf, Segelschiff vor Manchester, 19. August 1843, Daguerreotypie (16 x 12 cm), Sammlung Frank; Reprofoto: Ernst Grilnberger, © OÖ. Landesmuseen I Seite 19: Alfred Kubin „Der Oberste", 1953, Aquarell, Tusche auf Papier, 27,2 x 23,5 cm, Graphische Sammlung, © VBK, Wien 2012, Die Oberösterreichischen Landesmuseen haben sich bemüht, alle Bilder in Absprache mit den Rechtinhabern abzudrucken. Bei Bildern deren Bildrechte nicht ausfindig gemacht werden konnten, werden Rechtinhaber gebeten, sich an die Oberösterreichischen Landesmuseen zu wenden. Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten!

# DER PROZESS

## Adolf Eichmann vor Gericht

**Ausstellung im Schwurgerichtssaal des Landesgerichtes Linz**

TIPP

**19. März - 11. Mai 2012**

Mo - Fr, 7.30 - 16.30 Uhr (Feiertage geschlossen)

Landesgericht Linz · Fadingerstraße 2 · 4021 Linz · + 43 (0) 57 601 21 12 071

Ausstellungskooperation von: Bundesministerium für Justiz, Stiftung Topographie des Terrors, Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas, Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz, Oberösterreichische Landesmuseen

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Programmhefte des Oberösterreichischen Landesmuseums

Jahr/Year: 2012

Band/Volume: 2012_04

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Programmheft April 2012 1